Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vfgh 1989/2/28 V118/88

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 28.02.1989

Index

10 Verfassungsrecht

10/07 Verfassungsgerichtshof, Verwaltungsgerichtshof

Norm

B-VG Art139 Abs1 / Allg B-VG Art139 Abs1 / Verfahren VfGG §85 Abs2

Leitsatz

Keine aufschiebende Wirkung von Individualanträgen

Rechtssatz

Das VfGG sieht die Möglichkeit der Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung im Verfahren zur Prüfung der Gesetzmäßigkeit einer Verordnung nach Art139 B-VG nicht vor (VfSlg. 7915/1976, 8717/1979, VfGH 11.10.1988, V178,179/88).

Zurückweisung des Antrages auf Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung wegen Unzuständigkeit des Verfassungsgerichtshofes.

Entscheidungstexte

V 118/88
Entscheidungstext VfGH Beschluss 28.02.1989 V 118/88

Schlagworte

VfGH / Wirkung, aufschiebende, VfGH / Individualantrag, VfGH / Zuständigkeit

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1989:V118.1988

Dokumentnummer

JFR 10109772 88V00118 01

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, http://www.vfgh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE} \textit{JUSLINE} \textbf{@} \ \textit{ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter \& Greiter GmbH.} \\ \textit{www.jusline.at}$